

CDU-Fraktion (Anfrage Nr. 1609/2009)
--

Eingereicht am 07.08.2009 um 12:30 Uhr.

Ratsversammlung

Anfrage der CDU-Fraktion zum Rettungskonzept für die Gilde Brauerei

Die turbulenten Entwicklungen der letzten Zeit um die Gilde Brauerei in der geplante Entlassungen ebenso wie der mögliche Verkauf des Grundstücks der Brauerei diskutiert worden, haben Überlegungen zu Rettungskonzepten und konkrete Verhandlungen zur Rettung der Arbeitsplätze gezeitigt.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Mit wem führt der Oberbürgermeister derzeit Gespräche über ein Rettungskonzept für die Gilde Brauerei? Gab es auch persönliche Gespräche seitens des Oberbürgermeisters mit der Geschäftsführung der InBev und wenn ja, welche Ergebnisse haben diese Gespräche gebracht? Wenn nein, welche Konzepte entwickelt der Oberbürgermeister oder erarbeitet die Verwaltung für den Fall, dass bis zum Herbst kein Investor gefunden wird?
2. Wäre die Stadt Hannover direkt oder mittelbar über eines ihrer Tochterunternehmen bereit, das Grundstück der Gilde Brauerei zu erwerben? Wenn ja, zu welchem Preis bzw. ist ein möglicher Kaufpreis bereits bekannt? Wenn nein, ist die Stadt Hannover bereit, das Nutzungskonzept für das Grundstück an der Hildesheimer Strasse mit dem jetzigen Verwendungszweck derart zu verlängern, dass Immobilienspekulationen unterbleiben?
3. Stimmt es, dass der Stadt Hannover vom damaligen Erwerber der Gilde Brauerei zugesagt wurde, jährlich 2-3 Mio. € für Werbeaktivitäten, die auf die Marke Gilde zielen, zu investieren?

Rainer Lensing
Vorsitzender

Hannover / 07.08.2009